

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 29.11.2017
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	öffentliche Sitzung: 14:30 Uhr - 15:35 Uhr nichtöffentliche Sitzung: 15:36 Uhr - 15:42 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich / nichtöffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Klaus Pabst
Werkleiter

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Ihlenfeld **als Vorsitzender**

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard
Seelmann, Peter (fehlte entschuldigt)
Kutschke, Sabine
Wolf, Walter
Bechtel, Torsten
Cörper, Hans-Joachim

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold (fehlte entschuldigt)
Brenzinger, Reinhard (fehlte entschuldigt)
Dormann, Jakob
Armbruster, Gerd

Mitglieder FWG-Fraktion

Eschmann, Friedrich
Meister, Karl

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Magez, Pirmin

Mitglieder AfD-Fraktion

Ewendt, Beate (fehlte entschuldigt)

Beratende Mitglieder als Beschäftigtenvertreter

Bauer, Wolfgang
Hohenbrink, Bernhard (fehlte entschuldigt)
Neumann, Heike (fehlte entschuldigt)
Frey, Stephanie

Stellvertretende Mitglieder CDU-Fraktion

Groß, Birgit

Stellvertretende Mitglieder SPD-Fraktion

Pojtinger, Erich

Stellvertretende Mitglieder FDP-Fraktion

Dr. Schneider, Jürgen

Verwaltung:

Werkleiter	Klaus Pabst	AWB als Niederschriftsführer
Stellv. Werkleiter	Bernd Lache Florian Kuntz	AWB AWB
Herr Schwalb, Frau Müller,	Controlling Pressereferentin	
Kreistagsmitglied	Johannes Adam als Zuhörer	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Zwischenbericht für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Bad Dürkheim zum 30.09.2017 gem. § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung
Vorlage: 166/2017
2. Wirtschaftsplan 2018 des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Bad Dürkheim
Vorlage: 167/2017
3. Bau eines Verwaltungsgebäudes;
Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten
Vorlage: 168/2017
4. Erwerb eines Radladers für den Wertstoffhof in Friedelsheim;
Vergabe
Vorlage: 169/2017
5. Erwerb eines Bürocontainers für den Wertstoffhof in Haßloch;
Vergabe
Vorlage: 170/2017
6. Mitteilungen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

Planungs-, Finanz- und Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

<p>Niederschrift</p> <p>zu Tagesordnungspunkt Nr. 1 Drucksache 166/2017</p>	
Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 29.11.2017

Sitzung / Abstimmung :		
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA -Stimmen	__ Nein -Stimmen	__ Enthaltungen

<p>Tagesordnung:</p> <p>Zwischenbericht für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Bad Dürkheim zum 30.09.2017 gem. § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung</p>

<p>Der Zwischenbericht 2017 wird zur Kenntnis genommen.</p>

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Landrat Ihlenfeld verwies auf die in der Beschlussvorlage dargestellten wesentlichen Zahlen der Hochrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017. Danach zeichnet sich zum jetzigen Zeitpunkt ein positives Betriebsergebnis von 682.000 € ab. Ein Ergebnis das um 512.000 € über dem Planansatz läge.

Herr Magez fragte nach, ob es sich bei den Zahlen in der Spalte „Stand 30.09.2017“ um „Ist Zahlen“ handelt. Hierzu führte Werkleiter Pabst aus, dass es sich um „Ist Zahlen“ handelt, jedoch nicht durchgängig stichtagsbezogen zum 30.09.2017. Bestimmte Positionen sind zum 30.09.2017 noch gar nicht gebucht wie z. B. die Abschreibungen. Andere Positionen wie z. B. die Hausmüllgebühren sind zu diesem Zeitpunkt bereits vollumfänglich für das Jahr 2017 gebucht. Ein weiterer Grund liegt in der notwendigen Vorlaufzeit. Das Zahlenwerk für den Zwischen-

bericht wird im Laufe des Monats September erarbeitet. Dementsprechend können die ausgewiesenen Zahlen in dieser Spalte nicht den Ist Buchungsstand zum 30.09.2017 abbilden. Landrat Ihlenfeld wies darauf hin, dass die Hochrechnung zum 31.12.2017 korrekt sei und dies die wesentliche Aussage des Zwischenberichts sei.

Die Form der Darstellung wurde kritisiert. Auf Vorschlag von Landrat Ihlenfeld wird geprüft, ob eine modifizierte Darstellung möglich ist.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **167/2017**

Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 29.11.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Wirtschaftsplan 2018 des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Bad Dürkheim

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2018 für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Bad Dürkheim wird beschlossen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Werkleiter Pabst stellte die Eckpunkte der Wirtschaftsplanung 2018 vor. Im Erfolgsplan werden Erträge von 14.788.200 € und Aufwendungen in Höhe von 14.092.300 € ausgewiesen. Der Vermögensplan ist mit 6.850.900 € in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Für das Wirtschaftsjahr 2018 ist ein positives Betriebsergebnis von 695.900 € geplant.

Die Beteiligung des Landkreises an der Neue Energie Landkreis Bad Dürkheim GmbH musste auf Verlangen der ADD in Form eines eigenen Betriebszweiges dargestellt werden. Der Gesamterfolgsplan wird in einer zusammenfassenden Übersicht abgebildet. Die einzelnen Positionen werden dann in den Erfolgsplänen der jeweiligen Betriebszweige differenziert dargestellt.

Ergänzend zur Beschlussvorlage erläuterte Herr Pabst einige Planansätze. Der Ansatz für den Aufwand bei den Wertstoffhöfen musste bedingt durch gestiegene Entsorgungspreise – insbesondere beim Altholz – und einer zu erwartenden Mengensteigerung im Vergleich zum Vorjahr erhöht werden.

Mit der Sanierung der Bauschuttdeponie Feuerberg wurde begonnen. Geplant sind Erlöse aus der Annahme von Profilierungsmassen in Höhe von 1.400.000 €. Nach Abzug der Betriebskosten, Rückstellungen und der Abschreibungen wird voraussichtlich ein Überschuss von rd. 400.000 € erwirtschaftet.

Die Erlösansätze bei der Papiervermarktung sind wie immer risikobehaftet. Im Wirtschaftsplan 2018 wurde diese Erlöse unter dem Gesichtspunkt der kaufmännischen Vorsicht mit 100 €/t kalkuliert. Auch für das laufende Jahr wurden die Erlöse mit diesem Betrag geplant.

Die Präsentation zu diesem Tagesordnungspunkt wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **168/2017**

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Mittwoch, 29.11.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Bau eines Verwaltungsgebäudes; Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten

Beschluss:

Der Zuschlag für die Dachdeckerarbeiten erfolgt an die Fa. Sawatzki GmbH, Uchtelfangen, zu einem Bruttopreis in Höhe von 74.792,33 €.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **169/2017**

Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 29.11.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Erwerb eines Radladers für den Wertstoffhof in Friedelsheim;
Vergabe

Beschluss:

Der Zuschlag für den Erwerb des Radladers erfolgt an die Firma Schlüter GmbH, Ludwigshafen zu einem Bruttopreis in Höhe von 153.522,00 €.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **170/2017**

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Mittwoch, 29.11.2017

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Erwerb eines Bürocontainers für den Wertstoffhof in Haßloch;
Vergabe

Beschluss:

Der Zuschlag für den Erwerb eines Bürocontainers erfolgt an die Fa. KMC,
Steinbach, zu einem Bruttopreis von 68.255,- €

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Dr. Schneider regte an, bei den Überlegungen zur Auswahl eines Heizsystems zu berücksichtigen, dass ein Luft-Wärmetauscher im Sommer den Vorteil hätte zur Kühlung des Bürocontainers genutzt werden zu können.